

Karben, der 17.04.2022

An  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
Ingrid Lenz

61184 Karben

Sehr geehrte Frau Lenz,

ich bitte Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu nehmen:

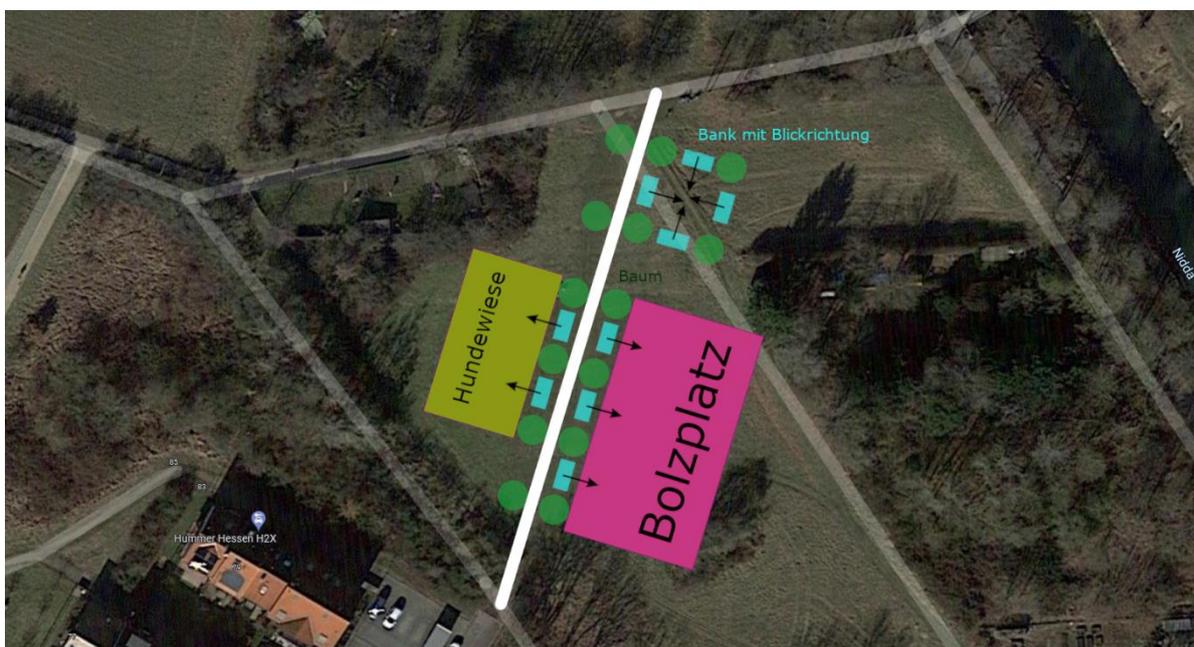
**Antrag: Umgestaltung des Bolzplatzes „Luisenthaler Straße“**

Die Stadtverordnetenversammlung, beauftragt den Magistrat der Stadt Karben den Bolzplatz Luisenthaler Straße umzugestalten.

Die Umgestaltung ist nachfolgenden Maßgaben umzusetzen:

- Anlegung eines befestigten, wasserdurchlässigen Wegs, der dem bisherigen Trampelpfad im Verlauf folgt. Er ist für Fuß- und Radverkehr zu gestalten.
- Versetzung des Fußballfelds bzw. der Tore zu einer Seite des Weges.
- Aufstellen mehrerer Bänke entlang des Wegs und des Fußballfelds; ergänzt durch Mülleimer.
- Schaffung von Schattenplätzen durch Zierbepflanzung (Bäume und Sträucher) am Weg
- Ein Teil der übrigen Fläche ist als Hundewiese auszuweisen. Die dafür notwendige Ausstattung ist bereitzustellen. Der bereits vorhandene Tütenspender ist umzusetzen.

Die nachfolgende Skizze dient der Veranschaulichung. Nach Bedarf kann der Plan auch gespiegelt werden.



**Begründung:** Der an der Luisenthaler Straße (hinter Nr. 79-87) gelegene Bolzplatz wird, gerade im Vergleich zu anderen umliegenden Freizeitanlagen (Basketballplatz, Nidda, usw.) wenig frequentiert.

Als Fußballplatz wird er selten verwendet, da er von einem vergleichsweise hoch frequentierten Fußweg durchquert wird. Dieser zieht teilweise tiefe Furchen durch das Spielfeld, häufig ist er vermatscht oder steht unter Wasser. Durch die geschaffenen Unebenheiten kann das Wasser oftmals tagelang nicht abfließen.

Da o.g. umliegenden Anlagen häufig überfüllt sind (so wurde seitens der Stadt von einer Auslastung des Basketballplatzes gesprochen, ebenso sind die Ruheplätze an der Nidda gut genutzt), würde eine Aufwertung des Bolzplatzes zu einer Entlastung führen.



Hierbei muss der Fußweg erhalten bleiben. Dieser ist hochfrequentiert, vor allem von Hundebesitzern. Aber auch Familien mit Kinderwägen, Radfahrer und gehbehinderte Senioren des angrenzenden Altenheims sind oft anzutreffen. Weiterhin wird durch die Beschilderung am Eingang ein Fußweg suggeriert. Zudem wird der Weg auf dem offiziellen Karbener Stadtplan als Weg ausgewiesen.



Quelle: *navigator.karben.de* und *maps.google.com* (Koordinaten 50°14'11.3"N 8°45'43.0"E)

Im derzeitigen Zustand kann die Fläche weder als Fußballfeld noch als Weg adäquat genutzt werden. Gerade die Nutzung als Weg birgt derzeit Gefahren; durch den Matsch droht Rutsch- und Sturzgefahr. So sollen bereits einige leichte Verletzungen auf die Witterung zurückzuführen sein. Da die Fläche zurzeit aber vor allem des Fußgänger- und Radverkehrs dient, kann der Weg nicht ohne weiteres entfernt werden.

Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen,

Jannik Schmitt